Presseinformation

6. Juni 2002

Kranzl eröffnet Polytechnische Schule in Himberg

Dreigeschossiger Neubau mit vier Klassen

Landesrätin Christa Kranzl eröffnet am Samstag, 8. Juni, um 10 Uhr den Neubau der Polytechnischen Schule in der Marktgemeinde Himberg (Bezirk Wien-Umgebung).

Zum Sprengel der Polytechnischen Schule in Himberg gehört der Bereich Schwechat außer der Stadt Schwechat selbst. Die Gemeinde Zwölfaxing stellt ihren Schülern frei, ob sie hier oder in Schwechat die Polytechnische Schule besuchen wollen. Die ständige Weiterbildung aller LehrerInnen und ein guter Kontakt zu vielen Firmen, bedingt durch die „Berufspraktischen Wochen“, haben zu einer Qualitätsverbesserung der Polytechnischen Schule in Himberg geführt. Die Verbesserung der Qualität stand im Widerspruch zu den räumlichen Bedingungen, und da die Schülerzahlen noch zunahmen, stellten die Schulerhalter für die zukünftigen Facharbeiter der Region eine entsprechende Ausbildungsstätte zur Verfügung. Der Neubau der Schule wurde im August 2000 begonnen und im April 2002 fertiggestellt.

Im Schuljahr 2001/2002 werden 5 Klassen mit 120 Schülern geführt. An der Schule arbeiten 13 LehrerInnen. Neben den Pflichtgegenständen werden alle Fachbereiche der Polytechnischen Schule angeboten.

Der Neubau der Schule wurde als dreigeschossiges, teilweise unterkellertes Gebäude auf einem Teil des Turnplatzes der Himberger Volks- und Hauptschule errichtet. Das Gebäude gliedert sich in zwei Trakte auf, verbunden mit einem Stiegenhaus und einem Sanitärtrakt. Ein von West nach Ost fallendes Pultdach fasst die zwei Gebäudetrakte zu einem Ganzen zusammen. Das Raumprogramm umfasst u.a. vier Klassen, eine Leiterkanzlei mit dem Lehrerzimmer, drei Werkräume, eine Schulküche und eine Bibliothek sowie zwei Seminarräume und ein EDV-Zimmer. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 2.470.900 Euro.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at